



Team Laboe

Martin Opp
Fraktionsvorsitzender
Friedrichstr. 6a
24235 Laboe
gemeinsam-vor-ort@t-online.de

Laboe, den 15. August 2023

Photovoltaik Anlagen auf öffentlichen Gebäuden und Stellflächen

Antrag zur nächsten Sitzung des Umweltauschuss und der darauf folgenden Sitzung der Gemeindevertretung.

Wir bitten um Sachstandsbericht bezüglich der Umsetzung der Beschlüsse aus der Gemeindevertretung vom 29.06.2022 /15.02.2023 und dem Umweltauschuss vom 23.03.2023.

Sachstand:

Am 29. Juni 2022 hat die Laboer Gemeindevertretung beschlossen, die Möglichkeiten der Soarstromgewinnung auf öffentlichen Gebäuden und bereits versiegelten Flächen (z.B. Park-/Stellplätze) zu prüfen.

Der einstimmige Beschluss lautete:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister/ Werkleiter, in Zusammenarbeit mit dem Klimaschutzmanager des Kreises Plön/ der Klimaschutzagentur eine Übersicht über die Möglichkeiten der Solarstromgewinnung auf öffentlichen Gebäuden und versiegelten Flächen in Laboe erstellen zu lassen, die für Photovoltaik aussichtsreich scheinen. Es sollen u.a. der mögliche Umfang, die Investitionssummen, die Risiken und Amortisation/ROI für die Gemeinde und analysiert werden. Ebenso soll die Möglichkeit der Verpachtung der Flächen wie auch Möglichkeiten für Bürger*innen-Solaranlagen untersucht werden

Am 15.02.2023 hat die Gemeindevertretung folgenden Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt die Bereitstellung von Haushaltsmitteln in

Höhe von 70.000 € für die zügige Umsetzung von Photovoltaikanlagen auf

oder an den bereits versiegelten gemeindeeigenen Liegenschaften.

Stimmberechtigte: 16

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 4 Befangen: 0

Am 23.03.2023 gab es im Umweltauschuss eine Vorstellung der Entwicklungsmöglichkeiten von Photovoltaikanlagen auf gemeindlichen Liegenschaften, als Gast war vertreten Herr Claudius Witzki.

Der Vorsitzende, Herr Meggle, begrüßt Herrn Witzki und erteilt ihm das Wort. Der Vorsitzende verweist in diesem Zusammenhang auf die Beschlusslage Prüfauftrag zur Teilnahme am Förderprogramm für Photovoltaikanlagen hin. Herr Witzki stellt sich und seine Firma SOLconsult GmbH, ein Ingenieurs- und Meisterbetrieb für Planung, Lieferung und Installation solarstrombasierter Energieversorgungs- und Verbrauchslösungen vor. Anhand einer Präsentation erläutert Herr Witzki Photovoltaik-Projekte auf Frei- und Dachflächen und zeigt Möglichkeiten am Beispiel des Feuerwehrgebäudes im Schwanenweg auf. Er gibt eine Kurzübersicht zum Erneuerbare-Energien-Gesetz und erläutert ein Geschäftsmodell.

Der Vorsitzende, Herr Meggle, bedankt sich bei Herrn Witzki und gibt dem Ausschuss Gelegenheit Fragen zu stellen. Nach kurzem Austausch wird gebeten, die Präsentation als Anlage zum Protokoll zur Verfügung zu stellen. Der Bürgermeister, Herr Voß, wird mit Herrn Witzki aussagekräftige Zahlen für das Feuerwehrgebäude ermitteln und dem Ausschuss vorstellen.